

Chronik des Jodlerklubs Balfrin Visp

Der 20. März 1945 gilt als Geburtstag des Jodlerklubs Visp. 24 Männer und Frauen trafen sich im Saal des Cafe Terrasse zur Gründungsversammlung. Statuten - Zweck des Vereins: Pflege des Jodelgesanges und Kameradschaft.

Anfangsschwierigkeiten als gemischte Gruppe, brachten das junge Jodlerchörli beinahe zum Scheitern. Da wurde Mitbegründer Edmund Salzmann am 12. Dez. 1946 zum Präsidenten gewählt, als Retter in der Not. Mit sechs Getreuen wagte er einen Neubeginn unter dem Namen «Jodlerklub Balfrin». Im Frühling 1947 begann unter der Leitung von Anton Venetz das Bäumchen Wurzeln zu fassen.

Am 12. Januar 1950 organisierte der JK Balfrin ihr erstes Konzert im Saal des alten La Poste. Seit diesem Jahr wurde alljährlich den Kranken im Spital in Visp ein Ständchen gebracht, seit 1980 verbunden mit einer Jodlermesse.

1952 trat der JK Balfrin als dritter Klub im Wallis dem Westschweizer Jodlerverband bei und zwei Jahr später besuchte er das erste Westschweizer Jodlerfest in Lausanne.

1965 besuchten die Balfrinjodler erstmals das Eidg. Jodlerfest in Thun. Im Juni 1970 durfte man unter dem OK-Präsidium von Armand Zenhäusern das Verbandsfest mit grossem Erfolg durchführen.

An vielen Anlässen und Auftritten konnte der Jodlerklub teilnehmen. Ausserordentliche Erlebnisse waren aber bestimmt die Auftritte 1969 bei der intern. Ausstellung in Paris, 1978 bei der 50-Jahrfeier des Walliser Vereins, Monte Rosa in Genf, 1980 am Eidg. Schwingfest in St. Gallen, 1982 am goldenen Jubiläum des JK Bienna oder 1992 an der Olma-Jodlertagung in St. Gallen. Im März 1988 konnte der Verein die DV des Eidg. Jodlerverbandes durchführen.

Das 22. Westschweizer Jodlerfest am 27./28./ 29. Juni 1997 in Visp bildete einen weiteren Höhepunkt in der inzwischen über 50-jährigen Vereinsgeschichte. Zum goldenen Jubiläum wurde mit viel Sorgfalt und Freude, unter der Leitung von Summermatter Peter ein Tonträger mit Solo, Duett und Klubliedern aufgenommen, ergänzt mit volkstümlichen Klängen vom Schwyzerörgeltrio Bärgbuebu.

Neben sämtlichen Verbands- und Eidg. Jodlerfesten, Jahreskonzerten, Jodlertreffen, Jodlermessen, Alpen Airs, etc., bildeten immer wieder besondere Auftritte und Anlässe unvergessliche Stunden, Anerkennung und viel Freude.

6./7. Juni 1998 Zentralschweizerisches Jodlerfest in Charn, 5. Febr. 1999 Fernsehaufnahmen von ARD in Zermatt / Gornergrad, 25. Mai 2000 CD-Taufe Regula Ritler in Visp, 9. Sept. 2001 Konzert-Auftritt am Jodelnratinee im Kursaal Bern, 21. Sept. 2002 CD-Taufe von Rosmarie Wyssen in Turtmann, 18. Okt. 2002 Aufnahmen für die Sendung Fensterplatz SF DRS, 5. Sept. 2004 Jodlerkonzert in Wyssachen im Emmental.

2005 wurde der Verein 60 Jahre alt. Eine Jubiläumsreise nach Chur bildete den krönenden Abschluss des Vereinsjahres.

In den 60 Jahren standen dem Verein nur 7 Präsidenten vor: Edmund Salzmann, Bonifaz Schmid, Arnold Mazotti, Alois Karlen, Markus Wyer, Treuhold Berchtold und die amtierende Präsidentin Zenklusen Anita.

Für die musikalische Leitung verantwortlich waren: Anton Venetz, Simon Burgener, Leo Roten, Gottfried Bumann, Felix Schmid, Peter Summermatter, Regula Ritler und die jetzige Dirigentin Manuela Mutter. Ihnen allen ist der JK Balfrin zu grossem Dank verpflichtet.

In den sechs Jahrzehnten hat der Verein viel Schönes erlebt und Stunden des Erfolgs und der Anerkennung gefeiert. Trotz Rückschlägen und Enttäuschungen, hielten die Balfrinjodler dank guter Kameradschaft, goldigem Humor und heiterer Geselligkeit in allen Höhen und Tiefen zusammen.